FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

4. Bibliographie der Schriften

Segens=volle Fußstapfen des noch lebenden und waltenden liebrei=chen und getreuen GOttes, Zur Beschämung des Unglaubens und Stärckung des Glaubens, ...

Francke, August Hermann

Halle, 1709 [vermutlich 1712 oder später]

82.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Visual Library

Londen fünf und dreyßig Pfund Sterling zusammen gesteuret, und an mich übermacht.

81.

Darnach sind abermal aus England acht Guineen kommen, vermuthlich durch gleiche Erweckung; und noch jüngst eine Guinea.

82.

Ein Kaufmann in Londen lieset gedachte Nachricht von dem hiesigen Wäysen-Hause, schreibet her an seinen Correspondenten, einen Frantzösischen in Halle wohnenden Kaufmann, sich bey demselben erkundigend, ob sich die Dinge in der Wahrheit so verhalten, wie sie da beschrieben? Dieser antwortet ihm: Ja, und es zeige es hier der Augenschein selbst. Hierauf schreibet er diesem wieder: So solle er mir fünf Pfund Sterling zum Neuen Jahr bringen, welches er dann auch gethan; wiewol am Tage vor Weyhnachten Anno 1706. weil er auf den Neuen-Jahrs-Tag 1707. zu Leipzig seyn muste.

83.

Ich kan nicht umhin, hier beyläufig zu gedencken, wie verständige Gemüther in England ein so gutes Urtheil von dem gantzen Werck gefället haben, nachdem sie theils davon gehöret, theils die Beschreibung in ihrer Sprache gelesen. Wie denn derjenige Theologus, welcher eine Vorrede und Recommendation zu der Englischen Ubersetzung der Fußstapfen gemacht, nemlich Herr Josias Woodward, S. Theol. D. und

Pre-